



### Der Vater am Christabend

*Ei, wie wimmeln nur die Straßen  
von den froh bewegten Mengen!  
Durch die dichtgereihten Massen  
will sich auch ein Stiller drängen.*

*Seht, ein Bäumchen in den  
Händen, biegt er um des Hauses  
Ecke, eilt, dass er das Werk  
vollende und zur Zeit es noch  
verstecke!*

*Was nur will sein Lächeln  
meinen, wie er zündet jetzt das  
Licht? Allen Jubel seiner Kleinen  
trägt er schon im Angesicht.*

**Eduard von Bauernfeld**

Private Nutzung erlaubt.

Text: **Eduard von Bauernfeld** auch: Pseudonym Rusticocampus, Feld (geb. 13.1.1802 in Wien, Österreich - 9.8.1890), österreichischer Schriftsteller

Bild von **Gerhard Gellinger** auf **Pixabay**

Kategorie/n: **Weihnachten: Weihnachtsgedichte fürs Gemüt, Weihnachten: Weihnachtssprüche für Kinder**

Zitat-ID: 4669

[www.viabilia.de](http://www.viabilia.de)